

INTERKULTURALITÄT – VORWORT

Der Inhalt dieses Toolkit wurde durch freiwillig engagierte Personen von [SIETAR Switzerland](#) der Gesellschaft für interkulturelle Bildung, Training und Forschung, zusammengestellt.

Weshalb braucht es ein Toolkit zu Interkulturalität und interkulturellen Kompetenzen ?

Der VSS gemeinsam mit Freiwilligengruppen bietet Migrant*innen und Flüchtlingen unterschiedlicher Herkunft, die eine höhere Ausbildung anstreben, Unterstützung und Mentoring an.

Der Austausch zwischen Mentor*innen und Mentees erfordert die Entwicklung eines Bewusstseins für interkulturelle Herausforderungen. Denn interkulturelle Missverständnisse können die gemeinsame Kommunikation und das Erreichen persönlicher sowie projektbezogener Ziele erschweren.

«La rencontre culturelle peut produire un enrichissement, mais également un repli sur soi...
L'interculturel n'est autre chose que la volonté de tirer le meilleur profit possible d'une communication toujours plus vaste et intense». ¹ (Gilles Verbunt)

Interkultureller Dialog ermöglicht es, das Miteinander im Alltag und bei der Arbeit harmonisch zu gestalten sowie Probleme und Konflikte auf gewinnbringende Weise zu lösen.

Um auf dem Gebiet der interkulturellen Kommunikation Unterstützung von Fachleuten zu erhalten, wurde der VSS institutionelles Mitglied von SIETAR Schweiz und anschliessend wurde eine Kooperation zwischen dem VSS Projekt Perspektiven – Studium und SIETAR Schweiz initiiert.

Wer sind wir ?

SIETAR Schweiz ist eine NGO, die sich aus Mitgliedern (multidisziplinäre Expert*innen auf dem Gebiet der Interkulturalität) zusammensetzt, die aus verschiedenen Bereichen wie der Wissenschaft, dem öffentlichen oder privaten Sektor kommen. Unsere Mitglieder sind Lehrer*innen, Coaches, Berater*innen, Trainer*innen, Forscher*innen oder Student*innen sowie institutionelle Mitglieder (Universitäten, NGOs und Unternehmen) und Einzelpersonen, die sich für den interkulturellen Bereich interessieren.

SIETAR Schweiz ist Teil einer weltweiten Organisation von 30 nationalen und regionalen SIETAR-Verbänden mit mehr als 3000 Mitgliedern auf allen Kontinenten. Die globale Reichweite und wachsende Mitgliederzahlen spiegeln das zunehmende Interesse am interkulturellen Bereich und dessen Mehrwert in der heutigen Welt wider.

Die Ziele von SIETAR Schweiz sind :

- die Vernetzung der Mitglieder und der Austausch zu best practices, um die fachlichen Kompetenzen zu stärken,
- die Artikulation und der Austausch zwischen interkulturellen Theorien und Praktiken,
- die Sensibilisierung der breiten Öffentlichkeit für die Vorteile kultureller Vielfalt,
- im Rahmen des Möglichen einen Beitrag zu leisten, zur Lösung gesellschaftlicher Probleme, die in Zusammenhang mit kulturellen Unterschieden stehen.

Es lag daher nahe, ein gemeinsames Projekt zwischen dem VSS und SIETAR Schweiz zu entwickeln, um den Austausch zwischen Mentor*innen und Mentees in Projekten für studentische Geflüchtete an Hochschulen zu erleichtern.

¹ Die kulturelle Begegnung kann eine Bereicherung sein, aber auch zu einem Rückzug führen... Interkulturalität ist nichts anderes als der Wille, das Beste aus einer immer breiteren und intensiveren Kommunikation zu machen. (Übersetzung Perspektiven – Studium)

Welchen konkreten Nutzen bringt die Zusammenarbeit von VSS - SIETAR Schweiz für Mentor*innen und Mentees?

Im Folgenden eine Beschreibung der Angebote von SIETAR Schweiz im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem VSS:

- Ein von SIETAR Schweiz entwickeltes **Toolkit** zur interkulturellen Kommunikation, das allen Mentor*innen und Mentees zugänglich ist. Es beinhaltet Informationen zur Interkulturalität und zum Kulturbegriff und vermittelt ein Verständnis für den Einfluss unserer Kultur auf unsere Wertesysteme, die Entwicklung unseres Bezugsrahmens und unserer Weltsicht. Darüber hinaus werden Werkzeuge zur Verfügung gestellt, die helfen, interkulturelle Fähigkeiten zu entwickeln, um den Austausch zwischen Vertreter*innen sehr unterschiedlicher kultureller Gruppen zu verbessern.
- Ein 2-stündiges **Trainingsmodul in interkultureller Kommunikation**, das speziell für Mentor*innen und Mentees entwickelt wurde. Pilotprogramme werden (virtuell) im Jahr 2021 sowohl in der deutsch- als auch in der französischsprachigen Schweiz durchgeführt. Diese Schulung wird auf freiwilliger Basis von Expert*innen von SIETAR Schweiz durchgeführt.
- Der Kanal **@intercultural-coffee-mornings** auf der **Discord-Plattform des SRK**, erlaubt einen einfachen Zugang und ermöglicht es jederzeit Fragen zu stellen. Darüber hinaus werden im Jahr 2021 regelmäßig **virtuelle Coffee Mornings** von SIETAR Schweiz moderiert, um einen Austausch zwischen den Mentor*innen zu ermöglichen. Durch das Aufgreifen spezifischer interkultureller Situationen wird ein Austausch über Best Practices und Erfolgsgeschichten ermöglicht.

Die Gruppe von Freiwilligen von SIETAR Schweiz, die ich die Freude und Ehre habe, zu koordinieren, und ich selbst freuen uns darauf, diese wichtige Initiative mit unserer Organisation zu unterstützen.



Anne-Claude Lambelet,

Ehemalige Präsidentin SIETAR Schweiz

Koordinatorin des gemeinsamen Projekts bei SIETAR Schweiz

ac.lambelet@sietar.ch